

## Es geht vorwärts am Rittergut

Im Rahmen eines Interviews in unserer Maiausgabe 2018 stellte die FASA AG ihre Pläne für die Sanierung der alten denkmalgeschützten Scheune als Bestandteil der Revitalisierung des alten Rabensteiner Rittergutes vor. Mit hohem Anspruch an die Qualität der Baumaßnahme erschien uns der damals vorgelegte Zeitplan als ziemlich gewagt.

**Doch jetzt kann man den Erfolg bei der Umsetzung der gesteckten Ziele sehen.**



Baufortschritt an den Scheibenhäusern

Foto: Trobisch

Das marode Dach wurde im vorigen Jahr vollkommen denkmalgerecht erneuert und mit einer Solaranlage ausgerüstet. Seit Mitte Dezember erfolgt der weitere Ausbau. Die Fertigstellung ist für Ende 2019 vorgesehen. Dann können die Drei- und Vier-Raumwohnungen mit 73 m<sup>2</sup> bis 123 m<sup>2</sup>, die sich über zwei oder drei Wohnebenen verteilen und über einen kleinen Terrassen- und Gartenbereich verfügen, bezogen werden. Ein Glücksfall für Rabenstein, denn einer von mehreren Schandflecken wird damit endlich verschwinden.